

Das Rotauge

| | |
|---|--|
| Lateinischer Name: | Rutilus rutilus |
| Lebensraum: | Ein Schwarmfisch der im Freiwasser alle Gewässertypen einschließlich Teile der Ostsee "bevölkert". Im Sommer stehen sie gerne in Krautbetten im Flachwasser, im Winter in tieferen Regionen. |
| Nahrung: | Plankton, Würmer, Schnecken, Anflugnahrung |
| Größe und Gewicht: | bis 40cm/ bis 1,5kg |
| Beschreibung: | spindelförmiger Körper; mehr oder weniger hochrückig (Achtung: Verwechslungsgefahr mit Rotfeder!) |
| Besonderheiten: | Der Ansatz der Rückenflosse befindet sich auf einer Höhe mit dem Ansatz der Bauchflossen. |
| Köder: | Kartoffel, Brot, Brotteig, Wurm, Made, Erbsen, Hanfsamen (Anfüttern!) |
| Hauptfangzeit: | Rotaugen erwischt man das ganze Jahr über beim Grundangeln, am besten früh morgens und abends bis in die Dämmerung hinein. |
| Laichzeit: | Mai bis Juni, an Wasserpflanzen und Wurzeln in Ufernähe. |
| Schonzeit und Mindestmaß an den Vereinsgewässern | keine Schonzeit, ohne Mindestmaß |